

**Verkauf.** Den 15. Sept. Vormittag um 11 Uhr wird ein Rüstwagen, eine vierspännige Wagen-Binde, ein eiserner Hemmschub und eine lange Hemmfette in dem gewöhnlichen Auktionsplatze unter dem Gewandhause alhier an den Meistbietenden überlassen werden.

**Verkauf.** Ein alter, noch sehr guter eiserner gegossener Ofenkasten mit einem blechernen Aufsatz, 36 Zoll lang und 24 Zoll breit, so wie ein kupferner Waschkessel, 10 Wasserkannen enthaltend, ist billig zu verkaufen, und das Weitere zu erfragen in der Fleischergasse Nr. 288, 2 Treppen hoch.

**J. E. R e i s s,**  
aus Manchester und Frankfurt a/Main,

bezieht nächste Michaeli-Messe abermals mit einem bestens assortirten Lager englischer und schottischer Manufacturen, als: Cambrics, Tacconets, Nulls, Dimities, Books, Merinos und Bombazets zc. auch mit einem bedeutenden Assortiment Bobinnets, Guillings u. s. w. zu äußerst billigen Preisen. Sein Magazin ist auf dem Brühl, zwischen der Katharinen- und Reichsstraße Nr. 419, eine Treppe hoch, über den Herren Reichmann & Hagemann.

**Gardinen - Verzierungen in Bronze**

und Klingelzieher empfiehlt in geschmackvoller schöner Auswahl und billigen Preisen.  
Friedr. Aug. Prüfer, kurze Waarenhandlung, Petersstraße Nr. 38.

**Gottfried Ludwig Starke, Hutfabrikant,**

Reichsstraße Nr. 503,  
empfehlte sich in allen Gattungen Castor-, Füll- und wasserdichten Felpel- Herren und Kinderhüten und verspricht bei reeller Bedienung die billigsten Preise

**G. W. Arnold, Markt Nr. 171,**

empfehlte in besonders schöner Waare engl. Tafel- und Dessertmesser mit Elfenbein-, Cocus- und Hornheften, Rasir- und Federmesser in Silberstahl, Taschen-, Garten- und Jagdmesser zc.

**Deutsche und Englische Merinos**

in schönen dunkeln Farben verkauft äußerst billig  
August Feilgenhauer, Petersstraße Nr. 38.

**Extrafein englische Glanzwichse,**

Nr. 1 à Pfund 8 Gr., Nr. 2. 6 Gr., Nr. 3. 4 Gr.,  
erftere in Büchsen, letztere in Schachteln zu  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{3}$  Pfund, ferner flüssige Wichse die Kanne zu 6 Gr., ist bei Unterzeichneten zu haben; durch einen gefälligen Versuch wird man sich von der ganz vorzüglichen Schönheit dieser Waare, welche sich den besten Fabrikaten dieser Art an die Seite stellt. Es bittet deshalb um gütige Beachtung vorstehender Anzeige.  
Anton Ammer, Johannisgasse, Zangenbergs Gut Nr. 1303.

**Die Weinhandlung von C. W. Junghammss,**

im Thomaskäßchen Nr. 106,  
verkauft einen sehr guten gehaltvollen 1819r Rheinwein à 8 Gr. pr. Bouteille, 13lauf's Duzend à 24 Thaler pr. Eimer, der gewiß Beifall verdient, und solchen finden wird.  
Hiernächst empfiehlt sie sich neuerdings mit ihrem Lager der besten Sorten Rhein-, Frankens- französischer und spanischer Weine, so wie Rum und Arak in vorzüglicher Güte, ganz rein gehalten und bestens gepflegt, zu den möglichst billigsten Preisen.